



Angesichts der Herausforderungen durch die Digitalisierung werden die Bankensysteme immer vernetzter und offener. Dadurch ergeben sich neue Gefahren und die Betrugsbekämpfung stellt eine Priorität für die Banken dar, um finanzielle Verluste oder einen Imageverlust zu vermeiden.

Betrugsprävention für Banken in Echtzeit

Was ist der Fraud Prevention Service?

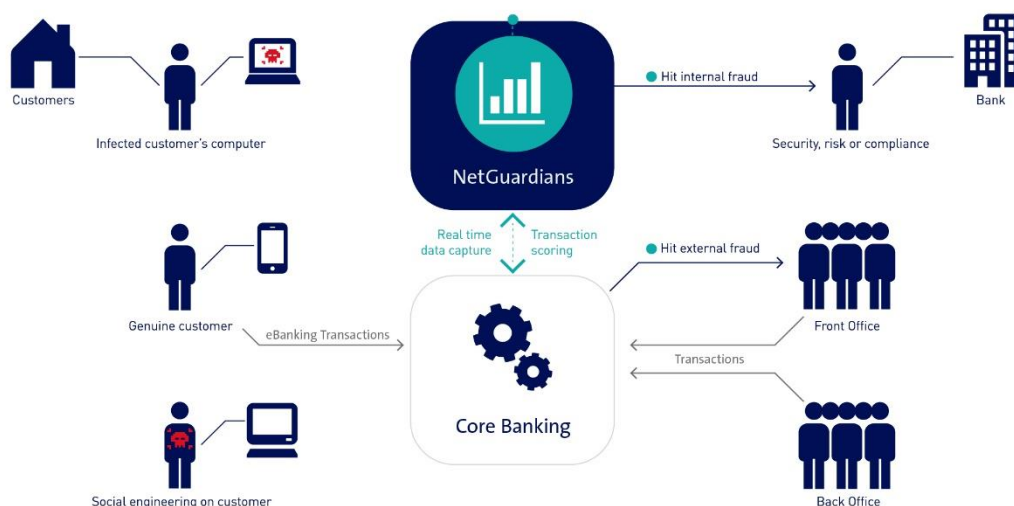
Fraud Prevention Service ist eine Dienstleistung von Swisscom und NetGuardians, die Ihr Bankensystem mit Hilfe von künstlicher Intelligenz und Machine Learning vor Betrugereien schützt. Mittels Überwachungsalgorithmen werden das Verhalten Ihrer Kunden im Rahmen von Transaktionen sowie die täglichen Aktivitäten Ihrer Mitarbeitenden laufend analysiert. Die Dienstleistung richtet sich an Banken mit den in der Schweiz gehosteten Core Banking Systemen Finnova und Avaloq.

Ihre Nutzen mit Fraud Prevention Service

- Verdächtige Transaktionen werden blockiert – in kritischen Situationen werden Sie sofort benachrichtigt
- Der Fokus liegt auf dem Schwachpunkt Mensch sowie Cyber-Betrugereien
- Sie haben Zugang zu einem umfassenden Kompetenznetzwerk zwecks Betrugsbekämpfung
- Eine flexible Lösung, die auf Ihre Bedürfnisse angepasst werden kann
- Sie kaufen eine schlüsselfertige Dienstleistung, die von Schweizer Partnern erbracht wird

Wie durch Gartner Inc hervorgehoben wurde, können mit der seit 2011 eingesetzten multidimensionalen Verhaltensanalyse von NetGuardians Betrugsfälle aufgedeckt sowie fortschrittliche Untersuchungen durchgeführt werden.

Die Lösung im Überblick





Die Informationen in diesem Dokument stellen kein verbindliches Angebot dar. Änderungen sind jederzeit vorbehalten.

Swisscom (Schweiz) AG Enterprise Customers, Postfach, CH-3050 Bern, Tel. 0800 800 900, www.swisscom.ch/enterprise

swisscom

Facts & Figures



Beispiele von kritischen Situationen

Unübliche Überweisungen: Verhaltensanalyse des Zahlungsverkehrs jedes Kunden (Beträge, Kanäle, Währungen usw.). Durch die Kombination dieser Variablen können verdächtige Bewegungen gemäss einem Risikomodell festgestellt werden.

Unübliche E-Banking-Aktivitäten: Verhaltensanalyse der E-Banking-Aktivitäten jedes Kunden (Browsertyp, Browsersprache, Terminal, Lokalisierung, Gegenpartei, aufgerufene Webseiten usw.). Mittels des Analysealgorithmus dieser Variablen können infizierte Kunden oder missbräuchlich verwendete Identitäten festgestellt werden.

Unterschlagung des Vier-Augen-Prinzips: Verdächtige Nutzung von Benutzerkonten für die Validierung von Transaktionen durch ein kompromittiertes Benutzerkonto (gleichzeitig dasselbe Login auf mehreren Arbeitsstationen verwendet) oder durch geheime Absprachen zwischen Mitarbeitenden (Transaktion auf dem Computer des Benutzers validiert, der die Transaktion erfasst hat).

Änderung sensibler Daten: Ein Mitarbeitender der Bank ändert sensible Informationen (Postadresse, Mobiltelefonnummer usw.) in Zusammenhang mit Risikokunden (nachrichtenlose Konten, betagte Personen, banklagernde Korrespondenz).

Aktivitäten bei Abwesenheit: Ein Mitarbeitender der Bank validiert Transaktionen oder ändert Kundenkonten, obwohl er gemäss HR-Systemen in den Ferien ist, oder es finden Vorgänge ausserhalb der üblichen Arbeitszeiten statt.



Basisleistungen

Das „Onboarding“-Projekt der Bank in Zusammenhang mit der Dienstleistung umfasst einen „Customization“-Aufwand von 40 Stunden pro Plattform

Die Schulung von zwei „Key User“ pro Bank

Die Lizenzen und die Wartung („Third Level Support“) durch NetGuardians

Die Installation und der Betrieb der Server, welche für die NetGuardians-Software erforderlich sind (CPUs, RAM, Storage)

Die Applikation Operation and Management von NetGuardians und dessen Schnittstellen mit den Systemen Core Banking Avaloq und Finnova („First und Second Level Support“)

Die Wartung der Schnittstellen zwischen NetGuardians und den Systemen Core Banking Avaloq sowie Finnova



Optionale Leistungen

Entwicklung von Algorithmen, welche individuelle kritische Situationen einer Bank abdecken

Die Schulung neuer Benutzer oder die Weiterbildung von bestehenden Benutzern

Die Begleitung zwecks Verfeinerung der Customization

Die I-MARS-Dienstleistungen von Swisscom als Ergänzung zu Fraud Prevention Service

Swisscom und NetGuardians – die richtigen Partner

Swisscom und NetGuardians sind zwei sich ergänzende Schweizer Partner, die gemeinsam eine innovative, erstklassige Lösung anbieten. Die Kontinuität dieser Zusammenarbeit ist durch die strategische Partnerschaft sichergestellt. Swisscom ist eine der Investorinnen von NetGuardians.



Wir glauben an den Schweizer Bankenplatz und wir unternehmen alles, was in unserer Macht steht, um die Banken auf dem Weg in eine vernetzte Zukunft zu begleiten.

Mehr Informationen und den Kontakt zu unseren Experten finden Sie auf swisscom.ch/fps